

Die Filme im Mai und Juni 2026



Dienstag, 5. Mai:

DIE ROSENSCHLACHT

Neuinterpretation des Filmklassikers von 1989, der auf dem gleichnamigen Roman von Warren Adler basiert. Für das Bilderbuchehepaar Ivy (Olivia Colman) und Theo (Benedict Cumberbatch) scheint das Leben wunderbar leicht zu sein: erfolgreiche Karrieren, eine liebevolle Ehe, großartige Kinder. Doch hinter der Fassade ihres vermeintlich perfekten Lebens braut sich ein Sturm zusammen. Als Theos Karriere einen empfindlichen Knick erleidet, nimmt Ilys hingegen steil an Fahrt auf. Zwischen den beiden entzündet sich ein explosives Feuerwerk aus harter Konkurrenz und versteckten Ressentiments.

Dienstag, 2. Juni:

DOWNTON ABBEY: DAS GROSSE FINALE

Kronender Abschluss der gefeierten Saga um die Crawley-Familie. Die 1930er-Jahre lassen ein neues Jahrzehnt anbrechen, das für Mary mit einem öffentlichen Skandal beginnt. Als die Familie noch dazu in finanzielle Schwierigkeiten gerät, sieht sich der gesamte Haushalt mit dem drohenden sozialen Abstieg konfrontiert. Die Crawleys und ihre Dienerschaft müssen sich auf Veränderungen einstellen und ein neues Kapitel aufschlagen, damit die nächste Generation Downton Abbey in die Zukunft führen kann.



KINO CAFÉ

Die Kinoreihe für Filmfreunde im besten Alter



**Jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr
Ab nur 7,90 € inkl. Kaffee & Kuchen-Angebot**



WE MAKE MOVIES BETTER



WE MAKE MOVIES BETTER

Die Filme im Januar und Februar 2026



Dienstag, 6. Januar:

KING'S LAND

Fesselndes Historienepos mit Mads Mikkelsen, der für seine Darstellung den europäischen Filmpreis gewann. Der einstige Soldat Ludvig Kahlen folgt dem Ruf des dänischen Königs 1755, die dornige Heide des Jütlands urbar zu machen. In seiner Entschlossenheit stellt er sich auch Gutsherr Frederik De Schinkel entgegen, dem jedes noch so brutale Mittel recht ist, um Kahls Vorhaben zu stoppen. Unterstützung erfährt er dabei ausgerechnet von einer jungen Hausmagd und einem kleinen Mädchen, die sein Herz öffnen und ihn zu einer ungeahnten Entscheidung bewegen.

Dienstag, 3. Februar:

WHITE BIRD

Mitreibendes Drama mit Helen Mirren und Gillian Andersen. New York, Gegenwart: Julian ist wegen Mobbing von seiner Schule verwiesen worden. Seine Großmutter beschließt daher, ihm zum ersten Mal die Geschichte ihrer eigenen Jugend zu erzählen. Im Frankreich der 1940er Jahre wächst sie in einem kleinen Ort auf. Als deutsche Soldaten ihre Schule durchsuchen, findet sie Unterschlupf in der Scheune von Juliens Familie. Im folgenden Jahr wird die Scheune zu einem magischen Zufluchtsort für die Freunde. Doch die Gefahr der Entdeckung rückt unerbittlich näher...



Die Filme im März und April 2026



Dienstag, 3. März:

DER SALZPFAD

Wahre Geschichte eines Ehepaars in den Fünfzigern auf ihrer über 1.000 Kilometer langen Wanderung entlang der wunderschönen, aber rauen Küste Südwestenglands. Nach der Zwangsäumung ihres Hofes, fassen die beiden den verzweiferten Entschluss, zusammen eine bekannte Wanderroute zu begehen – in der Hoffnung, unterwegs in der Natur Trost und Akzeptanz für ihre Schicksalsschläge zu finden. Mit letzten Kräften und Habseligkeiten treten sie ihren Weg an, auf dem jeder Schritt ein Zeugnis ihrer wachsenden Stärke und Festigkeit wird.

Dienstag, 7. April:

THE LIFE OF CHUCK

Wer ist Chuck? Die Welt geht unter, Kalifornien versinkt im Meer, das Internet bricht zusammen – doch in einer amerikanischen Kleinstadt herrscht vor allem Dankbarkeit gegenüber Charles „Chuck“ Krantz (Tom Hiddleston). Wer ist dieser Mann, den niemand wirklich zu kennen scheint? Ein Rätsel, das vor allem eine Frage aufwirft: Kann das Schicksal eines Einzelnen die ganze Welt verändern? – Tiefgründig und zauberhaft. Der beste Stephen King Film aller Zeiten.“ (Collider)

